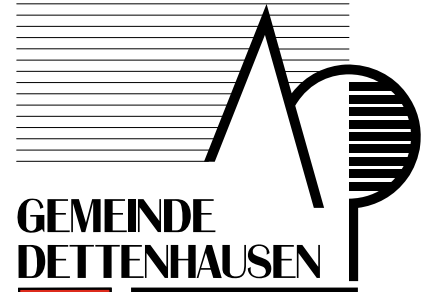


AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



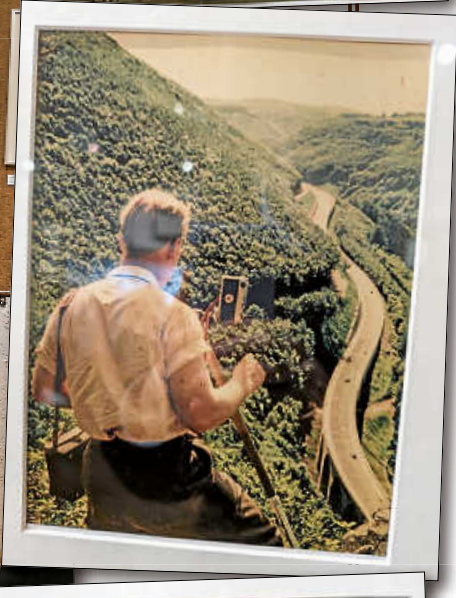
GEMEINDE
DETTENHAUSEN



Nummer 14
Donnerstag, 4. April 2024
71. Jahrgang

DAS SCHÖNBUCHMUSEUM HAT AB SOFORT WIEDER GEÖFFNET!

Neben der Dauerausstellung erwartet Sie:
Die Sonderausstellung „Volkmar Kleinfeldt.
Bilder der Heimat – Fotografien 1949 – 2024“
Zu sehen sind 100 Fotografien aus 75 Jahren
vor allem aus dem Großraum Tübingen.



Mitteilungen der Verwaltung

Informationen aus dem Rathaus

Rathaus am 10.04.2024 ganztägig geschlossen!

Die Gemeindeverwaltung ist am Mittwoch, 10.04.2024 aufgrund einer internen Fortbildungsmaßnahme ganztägig nicht erreichbar.

Ab Donnerstag, 11.04.2024 sind alle Bereiche wie gewohnt wieder für Sie da. Wir bitten um Beachtung.

Vereinsvorstandssitzung

Die nächste Vereinsvorstandssitzung findet am Montag, 08.04.2024 um 20.00 Uhr im Clubheim des Tennisclubs Dettenhausen statt.

Pfrondorfer Str. 80.

Tagesordnung: s. E-Mail.

Schönbuchmuseum



Museumssaison 2024 ist gestartet!

Beginn der Sonderausstellung „Bilder der Heimat - Fotografien 1949-2024“ von Volkmar Kleinfeldt



Zum 90. Geburtstag von Volkmar Kleinfeldt in diesem Jahr präsentiert der Tübinger Medienwissenschaftler Ulrich Hägele im Schönbuchmuseum rund 100 Fotografien – einen Querschnitt aus einem 75-jährigen Schaffen.

Zu fotografieren begonnen hatte Volkmar Kleinfeldt anlässlich des legendären Tübinger Stadtringrennens 1949. Die Boliden fuhren im Dreieck über die Reutlinger, Hechinger und Stuttgarter Straße – die Brücke der B 27 über die Reutlinger Straße existierte damals noch nicht. Eines seiner ersten Fotos zeigt, wie ein Rennpilot mit seinem Motorrad am Hechinger Eck über die Strohhallen fliegt. Volkmar Kleinfeldt hat eine natürliche Gabe, im richtigen Augenblick auf den Auslöser der Kamera zu drücken. Zunächst beobachtet er ältere Kollegen, wie man sich als Fotograf bei Terminen bewegt und welche Bildmotive sich lohnen, auf Platte gebannt zu werden.

Geboren 1934 in Tübingen, faszinieren ihn schon früh die Bilder seines Vaters Walter Kleinfeldt, der seit 1928 gemeinsam mit seiner Frau Luise in der Tübinger Mühlstraße ein Fotogeschäft sowie einen florierenden Verlag für Bildpostkarten betreibt. Die Boom-Jahre der privaten Fotografie in den 1920er und 1930er Jahren bescheren den Kleinfeldts mit ihren vier Kindern einen bescheidenen Wohlstand. Dann kommt der Zweite Weltkrieg, der Vater wird eingezogen und stirbt im Schönbuch bei einem Volksturmeinsatz am 23. April 1945. Eine Woche zuvor war Volkmar Kleinfeldts Bruder Werner östlich von Berlin mit gerade mal 17 Jahren als vermisst gemeldet worden.

Für den Heranwachsenden, der den Vater früh verloren hat, ist es zunächst schwierig, in die Fußstapfen des Firmengründers zu treten. Er absolviert zwei Ausbildungen als Fotokaufmann und Fotograf, sucht und findet seinen Weg in die Naturfotografie. Außerdem dokumentiert er die Veränderungen von Stadt und Landschaft in der Region. Als Ausgangspunkt dienen zum Teil die Bilder des Vaters aus den 1930er Jahren. Immer wieder sucht er jene Orte auf, an denen einst die Motive für die Postkarten entstanden sind. Volkmar Kleinfeldt sieht sich selbst als neu-sachlicher Fotograf in der Tradition von August Sander (1876-1964), Alfred Renger-Patzsch (1897-1966) sowie Hilla Becher (1934-2015) und Bernd Becher (1931-2007). Er sagt: „Schnörkel sind mir fremd. Meine Bildkompositionen sind klar und durchdringend. Nahe an der Wirklichkeit eben.“ In seinen Fotografien konzentriert er sich auf Landschafts- und Naturaufnahmen. Einen gleichfalls großen Stellenwert besitzen Dampflokomotiven, Architektur sowie technische Bauwerke wie Straßen und Brücken. Menschen fotografiert er eher privat: Seine Frau Lotti und die Söhne Werner, Martin und Bodo.

Bis in die Gegenwart schreibt Volkmar Kleinfeldt für Spezialzeitschriften, darunter Club Daguerre aktuell, Photo-Antiquaria und Photo Deal. Damit begonnen hatte er bereits als 19-Jähriger in der Zeitschrift des Fotohandels Licht und Schatten, wo er vor allem die Rubrik „Was gibt es Neues“ und spezielle technische Themen bediente.

Inzwischen ist Kleinfeldt mit über 150 Artikeln auch international ein renommierter Fachautor und kommuniziert in der Internet-Community. Des Öfteren fließen auch persönliche Erlebnisse mit ein, so in einem Text zum Kriegsende 1945. Die französischen Besatzungssoldaten meinten, in der Kleinfeldtschen Wohnung seien Kameras versteckt: „Ein Soldat erhoffte sich wohl Wertvolles, nahm seine Pistole und schoss kurzerhand durchs Schlüsselloch. Ich bekam einen Riesenschreck. Zu holen war aber nichts.“

Volkmar Kleinfeldts Werk umfasst reichlich 20.000 Bilder auf Kleinbildnegativfilm in Schwarzweiß und Farbe. Dazu kommen unzählige, in großen Teilen noch nicht erfasste Kleinbilddias aus der Zeit von 1955 bis 1995. Seit 2003 fotografiert er digital. „Die digitale Fotografie war eine Revolution. So was hatten wir uns früher immer gewünscht: Scharfe Bilder, knallige Farben und vor allem nie mehr in die Dunkelkammer.“

Die Ausstellung richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Der Eintritt ist frei.

Ort: Schönbuchmuseum Dettenhausen, Ringstraße 3, 72135 Dettenhausen

Dauer: 31. März bis 27. Oktober 2024

Öffnungszeiten: Sonntags von 14 bis 18 Uhr

Für Rückfragen:

Dr. Ulrich Hägele, Umlandstraße 11, 72072 Tübingen

ulrich.haegle@uni-tuebingen.de/gemeinde@dettenhausen.de

Unterbringung von Flüchtlingen - Unterkunftsangebot -

Kontaktdaten des Anbieters

Name, Vorname	
Adresse	
Tel.nr. (Festnetz/mobil)	
E-Mail	

Daten der Unterkunft

Adresse	
Es handelt sich um	<input type="checkbox"/> ein komplettes Gebäude mit ____ Zimmern <input type="checkbox"/> eine Wohnung mit ____ Zimmern <input type="checkbox"/> ein oder mehrere Zimmer innerhalb einer Wohnung (Anzahl der Zimmer: ____)
Wohnfläche	__ m ²
Ausstattung	<input type="checkbox"/> möbliert. Bitte wesentliche Möbel und deren Anzahl angeben (z.B. Bett, Tisch, Stuhl, Schrank): _____ _____ <input type="checkbox"/> Küche mit <input type="checkbox"/> Herd <input type="checkbox"/> Backofen <input type="checkbox"/> Kühlschrank <input type="checkbox"/> Geschirr/Besteck <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> WC <input type="checkbox"/> Badewanne oder Dusche <input type="checkbox"/> Waschmaschine <input type="checkbox"/> Fernseher <input type="checkbox"/> W-LAN <input type="checkbox"/> Kfz-Stellplatz <input type="checkbox"/> _____
Frühestmöglicher Zeitpunkt des Bezugs	
Maximale Nutzungsdauer	
Die Unterkunft wird	<input type="checkbox"/> kostenfrei <input type="checkbox"/> für eine monatliche Miete in Höhe von _____ € (inkl. Nebenkosten) abgeben. <input type="checkbox"/> ggf. Anmerkungen: _____

Ergänzende Hinweise

Gibt es bereits Kontakte zu unterzubringenden Flüchtlingen? Falls ja, zu welchen und welcher Art ist die Beziehung (z.B. Verwandtschaft)?

Das Angebot gilt auch für Flüchtlinge, die unabhängig vom Ukraine-Krieg unterzubringen sind: ja nein

Raum für Anmerkungen:

(Stand: 03.03.2022)

Suche nach Wohnraum für Geflüchtete

Die Gemeinde Dettenhausen sucht weiterhin dringend Wohnraum für die Unterbringung von Geflüchteten.

Gesucht werden abgeschlossene Wohnungen, um die derzeit in Gemeinschaftsunterkünften lebenden Menschen – zumeist Familien, Frauen mit Kindern und Alleinstehende – auch längerfristig unterbringen zu können.

Aktuell und in den kommenden Monaten wird die Gemeinde weitere Geflüchtete, vor allem aus der Ukraine, unterbringen müssen.

Gesucht werden Wohnungen, Häuser oder Mitwohngelegenheiten in unterschiedlichen Größen, in jeder Lage und unabhängig von Ausstattung und Baualter.

Die Gemeinde bietet potenziellen Vermietern die Möglichkeit, einen Mietvertrag mit der Gemeinde abzuschließen. Die Geflüchteten werden grundsätzlich vom Integrationsmanagement des Landratsamts Tübingen betreut, welches im Rathaus in Dettenhausen ein Büro besitzt. Ein gemeindlicher Hausmeister wird sich um den Wohnraum kümmern und regelmäßig nach dem Rechten schauen.

Sollten Sie Wohnraum haben, welchen Sie der Gemeinde für oben genannte Zwecke anbieten möchten, wenden Sie

sich bitte per E-Mail an laura.schnell@dettenhausen.de, um Weiteres zu klären. Die Gemeinde prüft grundsätzlich jedes Angebot.

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Dr. Roland Bauer** vollendet am 07.04.2024 sein 72. Lebensjahr.

Frau **Ingrid Monika Deile** vollendet am 11.04.2024 ihr 73. Lebensjahr.

Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch denen, die nicht genannt sein wollen – sehr herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen allen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Thomas Engesser,
Bürgermeister

Fundsachen

Stirnband

Nähere Informationen erhalten Sie beim Melde- und Passamt im Rathaus, Telefon 07157/126-35 oder 126-36.

Sonstige Mitteilungen

Kostenfreie und unabhängige Erstberatung - Energieberatung im Rathaus Dettenhausen

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung. Nutzen Sie diese Angebote!

Termine müssen direkt bei der Agentur für Klimaschutz vereinbart werden:

Tel. 07071 56796-0 oder unter info@agentur-fuer-klimaschutz.de, Beratungszeit von 15.00 bis 18.00 Uhr
Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH,
Doblerstraße 13, 72074 Tübingen

Die nächsten Termine im Rathaus Dettenhausen sind:

Dienstag, 16.04.2024

Dienstag, 30.04.2024

Dienstag, 14.05.2024

Aus anderen Ämtern/Institutionen

Landratsamt

Lehrfahrten als Leerfahrten Ausbildung der Triebfahrzeugführer auf den neuen Fahrzeugen der Schönbuchbahn Eingeschränkter Verkehr zwischen Böblingen und Holzgerlingen ab 15. April

Im Juni rechnet man mit der Zulassung der neuen Fahrzeuge für die Schönbuchbahn. Damit die Fahrzeuge schnell im regulären Betrieb eingesetzt werden können, müssen die Triebfahrzeugführer auf den neuen Fahrzeugen ausgebildet sein. Deshalb finden ab April Lehrfahrten auf der Strecke statt, die nur ohne Fahrgäste erfolgen dürfen. Damit man diese auch tagsüber machen kann, müssen dazu Zeitfenster geschaffen werden.

Der Zweckverband Schönbuchbahn hat sich entschlossen, ab 15. April 2024 den nachmittäglichen 15-Minuten-Takt zwischen Böblingen und Holzgerlingen vorübergehend einzuschränken. Die Schülerzüge (Böblingen ab 12:20 Uhr, Holzgerlingen ab 12:57 Uhr) werden noch bedient; ab dann verkehrt die Schönbuchbahn nur noch im Halbstundentakt (Böblingen ab 12.35 Uhr, Dettenhausen ab 13.32 Uhr bzw. Holzgerlingen ab 13.42 Uhr). Die frei gewordenen Zeitfenster werden für die Ausbildungsfahrten genutzt. Alle Fahrgäste werden um Verständnis gebeten.

Notdienste

Notrufnummern und Notfalldienste

Polizei Notruf	110
Feuerwehr Notruf	112
Polizeiposten Dettenhausen	53 52 20
Rettungsdienst/Notarzt/Notruf	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Krankentransport	19 22 2

Ärztlicher Notfalldienst

Allgemeine Notfallpraxis Filderstadt

Filderklinik, Im Haberschlag 7, 70794 Filderstadt

Öffnungszeiten:

Fr. **16 – 22 Uhr**

Sa. – So. und Feiertage **10 – 16 Uhr**

Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Rufnummer für den ärztlichen Notfall (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116 117 (Anruf ist kostenlos).

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den **Rettungsdienst** unter der **Notrufnummer 112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis **116 117**

Krankentransporte **07071 19222**

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst

Kinder Notfallpraxis Böblingen

Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. **19:00 – 22:30 Uhr**

Sa. – So. und Feiertage **8:30 – 22:00 Uhr**

Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter

Tel.: **0761 120 120 00**

Giftnotzentrale Freiburg

Notfall immer über die **Tel.: 112**

Vergiftungsinformationszentrale: **0761 19240**

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, **Telefon 66 97 -300**

Altenzentrum „Haus im Park“ **6697-0**

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen **53 52 20**

Polizeirevier Tübingen **07071 972-8660**

Feuerwehrkommandant M. Burkhardt **98 97 08 3**

Stv. FW-Kommandant D. Bauer **70 55 67 9**

Stv. FW-Kommandant H. Mögle **53 20 89**

Störungsdienste

Gas

EnBW **0711 28944250**

Wasserrohrbruch

Zweckverband

Ammertal-Schönbuchgruppe **0800 8151815**

(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen **07071 157-111**

Informations- und Beratungstelefon

Gewalt gegen Frauen **08000 – 116 016**

Hilfe für Jungen und Männer **0800 – 123 9900**

Krisentelefon

„GEWALTig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“
Mo. – Do. 16 – 18 Uhr **07031 – 663 3000**
Telefonseelsorge rund um die Uhr
evang., **0800 – 111 0111** kath., **0800 – 111 0222**

Apothekennotdienst

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

Freitag, 05. April 2024

Laurentius-Apotheke, Laurentiusstr. 24, Maichingen,
Tel.: 07031-38 23 65
Alamannen-Apotheke, Tübinger Str. 11, Holzgerlingen,
Tel.: 07031-68 99 30

Samstag, 06. April 2024

Apotheke Neues Zentrum, Liebenastr. 36, Waldenbuch,
Tel.: 07157-44 55
Apotheke Hulb, Otto-Lilienthal-Str. 24, Böblingen,
Tel.: 07031-46 93 17

Sonntag, 07. April 2024

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, Sindelfingen,
Tel.: 07031-81 45 37
Fortuna-Apotheke, Störrenstr. 35, Dettenhausen,
Tel.: 07157-6 10 15

Montag, 08. April 2024

Sonnen-Apotheke, Mercedesstr. 11/1, Sindelfingen,
Tel.: 07031-79 49 99
Central-Apotheke, Wettgasse 45, Schönaich,
Tel.: 07031-65 13 88

Dienstag, 09. April 2024

Apotheke Diezenhalde, Freiburger Allee 57, Böblingen,
Tel. 07031-27 38 89

Mittwoch, 10. April 2024

Die Apotheke im Breuningerland, Tilsiter Str. 15,
Sindelfingen, Tel.: 07031-9 57 90

Donnerstag, 11. April 2024

Apotheke im Spitzholz, Feldbergstr. 61, Sindelfingen,
Tel.: 07031-80 55 77
Apotheke Dr. Beranek, Bahnhofstr. 12, Schönaich,
Tel.: 07031-65 73 73

Diese Ausbildungsfahrten werden – Stand jetzt – mindestens bis zur geplanten Inbetriebnahme der neuen Fahrzeuge im Juni 2024 durchgeführt. Der Fahrplan ist auf den Seiten des VVS (www.vvs.de), der WEG (www.weg-bahn.de) und des Zweckverbandes Schönbuchbahn (www.schoenbuchbahn.de) abrufbar.

Angehörigen- und Betreuertreffen am Freitag, 12. April 2024 im Landratsamt Tübingen

Der Landkreis Tübingen und die Angehörigenvertretung laden Angehörige und rechtliche Betreuer von Menschen mit Behinderung und psychischen Erkrankungen zum Austausch ins Landratsamt Tübingen ein. Hierzu findet am Freitag, 12. April 2024 von 14 Uhr bis 16.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes ein Angehörigen- und Betreuertreffen statt.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Wir sind Familie!“. Denn jeder betroffene Mensch ist in ein System eingebettet. Meist ist das zunächst und über einen längeren Zeitraum die Familie. Eltern, Großeltern, Geschwister und Kinder unterstützen und stabilisieren das System – und bleiben von den Auswirkungen nicht unberührt. Beim Treffen sollen Hilfsangebote, Informationen und Gesprächsmöglichkeiten im Vordergrund stehen. Auch besteht Gelegenheit zum Kennenlernen der verantwortlichen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus der Kreisverwaltung und weiteren Anlauf- und Beratungsstellen.

Um eine Anmeldung telefonisch unter 07071/207-2002 oder per E-Mail unter soziales@kreis-tuebingen.de wird gebeten.

„radspaß“-Sicherheitstrainings für Pedelec und E-Bike in Bodelshausen, Rottenburg, Tübingen-Derendingen und Tübingen-Bühl von April bis Juni 2024

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen; sicheres Fahren braucht aber auch Übung. Dafür sorgt das Projekt „radspaß“ des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC), über das der Landkreis Tübingen Trainerinnen und Trainer für Fahrsicherheitskurse ausgebildet hat.

In diesem Jahre startet am Samstag, 13. April 2024 in Tübingen-Derendingen (Ludwig-Krapf-Schule) der erste Sicherheitskurs. Trainerin Heike Rothhaß gibt nach ihrer Trainerausbildung nun schon das dritte Jahr sehr erfolgreich die Trainingseinheiten. Die Kurse können auf der Homepage www.radspass.org oder unter Telefon 0711-95469799 gebucht werden. Dort findet man auch weitere Informationen. Die Kosten betragen 35 € pro Teilnehmer. Nachfolgend eine Übersicht über die angebotenen Kurse im Landkreis Tübingen:

Samstag, 13. April 2024, Übungsplatz in Tübingen-Derendingen an der Ludwig-Krapf-Schule von 14 bis 17 Uhr

Freitag, 19. April 2024 von 14 bis 18 Uhr, Verkehrsübungsplatz Bodelshausen, an der Krebsbachhalle

Samstag, 11. Mai 2024, Übungsplatz in Tübingen-Derendingen an der Ludwig-Krapf-Schule von 14 bis 17 Uhr

Freitag, 7. Juni 2024 von 15 bis 18 Uhr und Samstag, 15. Juni 2024 von 14 bis 17 Uhr, Verkehrsübungsplatz an der Uhlandschule in Tübingen-Bühl, Segentalstraße 16

Freitag, 14. Juni 2024 von 15 bis 18 Uhr, Rottenburg, Verkehrsübungsplatz Hohenberg Sporthalle, Jahnstraße 27
Kontakt Trainerin: Heike Rothhaß, Tel. 0157/58998871

MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Mittwoch, 17.04.2024
Donnerstag, 02.05.2024

Restmüll

Mittwoch, 10.04.2024
Mittwoch, 24.04.2024

Gelber Sack

Montag, 08.04.2024
Montag, 22.04.2024

Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis-tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

Altpapier

Montag, 29.04.2024
Montag, 27.05.2024

Häckselgut

Montag, 08.04.2024

Problemstoffsammelstelle

Freitags, 15:00 – 17:00 Uhr

Häckselgut-Lagerplatz

Di.+Do. 16.30 – 18.30 Uhr
Sa. 09.00 – 16.00 Uhr

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Sprachneulinge an der Schönbuchschule

An unserer Schule lernen und arbeiten 17 Kinder, die erst vor kurzem oder im Lauf der letzten 1 – 1,5 Jahre nach Deutschland gekommen sind. Die große Herausforderung ist zum einen, überhaupt erst einmal Deutsch zu lernen. Manche Kinder haben in ihren Herkunftsländern keine Schule besucht oder ganz andere Schriftzeichen gelernt. Zum anderen gilt es aber auch, in Mathe aufzuholen und in einer fremden Kultur zurechtzukommen. Teilweise haben die Kinder Fluchterfahrungen oder traumatische Erlebnisse mitgemacht. Es ist bewundernswert, mit wie viel Freude und Kraft die Kinder das schaffen!

Intensive Sprachförderung erhalten die Kinder in Kleingruppen in der Vorbereitungsklasse (VKL) und bei ihren Lehrer/-innen. Weitere Unterstützung geben die ehrenamtlichen Helfer, die jede Woche in die Schule kommen (siehe Bericht letzte Woche).



Foto: M. Kircher

Es ist eine große Freude, mitzuerleben, wie die Kinder von Woche zu Woche mehr sprechen können. Von den Farben „rot, blau, grün“ und den Zahlen von 1 bis 10 startend erobern sie sich den Wortschatz. Die ersten Kinder können nun von ihren Erlebnissen erzählen oder sogar Fragen stellen. Sich mitteilen zu können und eine gemeinsame Sprache zu entwickeln ist anstrengend – und lohnt sich gleichzeitig, um Teil unserer Gemeinschaft in der Schule, in Dettenhausen und in Deutschland zu werden.

Danke an alle, die sich dafür einbringen!
Manuela Kircher, Rektorin und VKL-Lehrerin

Oskar-Schwenk-Schule Grund- und Realschule Waldenbuch



Musikverein und Musikschule wieder zu Besuch in den 3. Klassen

Vorführung von Holz- und Blechblasinstrumenten in der Grundschule der OSS

„Am coolsten war, dass wir die Instrumente selber ausprobieren durften und eine Vorstellung bekommen konnten, wie

sich das anfühlt, in eine Trompete, in eine Klarinette oder in ein anderes Instrument zu blasen. „Danke, dass ihr zu uns gekommen seid.„, „Mein Lieblingsinstrument ist Fagott.„, „Ich will Posaune lernen“. Solche und andere Aussagen der Kinder zeigen, dass die Vorstellung der Musikinstrumente in den 3. Klassen wieder eine schöne und bereichernde Sache für die Kinder und für die OSS war. Herzlichen Dank an **Robin Kayser**, der den Besuch der Musiker aus der Musikschule und vom Musikverein organisierte. Joseph Wagner, Ramona Hummel, Daniel Crespo, Dieter Jesenski, Besar Mitku und Robin Kayser stellten ihre Blasinstrumente mit viel Freude und Engagement vor.

Vielleicht mögen Kinder der Klasse 3 jetzt ein Blasinstrument erlernen und die Gemeinschaft bei der Musik in besonderer Weise erfahren? Das würde uns alle freuen.



Foto: L. Jaudas-Mesmer

L. Jaudas-Mesmer

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirche

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 10, Tel. 520713, Fax 520715
Pfarrerin Silvia Kreuser und Pfarrer Martin Kreuser.

Das Pfarramtsbüro ist besetzt Di, 15 - 18 Uhr + Do, Fr 9 - 12 Uhr. Mehr Infos unter

www.evangelische-kirche-dettenhausen.de

Bekanntmachungen

Herzliche Einladung zum Gottesdienst 7. April um 10:00 Uhr in der **Johanneskirche** mit Vikar Jakob Wildermuth.

Das Opfer ist für Aufgaben unserer Kirchengemeinde bestimmt.

Die Pfarrleute Kreuser sind bis Sa., 6. April in Urlaub.

Vertretung hat in dringenden Fällen: Pfarrerin Susanne Fleischer, Telefon 07071 32361, E-Mail: Susanne.Fleischer@elkw.de